



# Matthäus-Bote

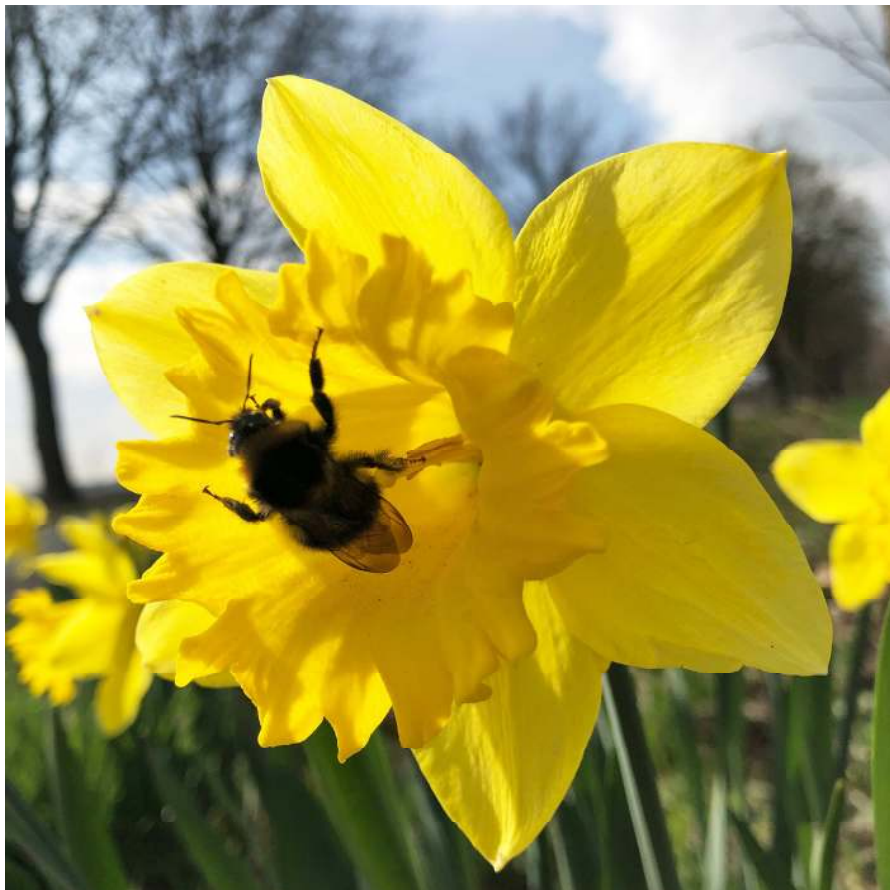
---

April

2021

Mai

---



„Gott, weck uns auf zu neuem Leben!“

B. Gade © GemeindebriefDruckerei.de

---

**Ev.-Luth. St.-Matthäus-Kirchgemeinde  
Chemnitz-Altendorf**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wissen alle noch nicht genau, wie es in den nächsten Tagen mit Corona weitergehen wird, wann wir wieder miteinander Abendmahl feiern werden, welche Termine wahrgenommen werden können, was verschoben werden oder auch einfach für dieses Jahr ausfallen muss.

Bitte informieren Sie sich weiter über unsere Website und unsere Aushänge. In jedem Fall ist Kontakthalten über Telefon und Mail möglich. Pfarrerin J. Gildehaus

## ***Gottesdienste in der St. Matthäus-Kirche***

- |   |  |
|---|--|
| <b>1. April</b><br><u>19:30 Uhr</u>             | <b>Gründonnerstag</b><br>Tischabendmahl (Pfrn. Gildehaus)  |
| <b>2. April</b><br>9:30 Uhr<br><u>14:30 Uhr</u> | <b>Karfreitag</b><br>Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)<br>Musikalische Andacht zur Sterbestunde (Lektor Dr. Hahn)        |
| <b>4. April</b><br><u>7:00 Uhr</u><br>9:30 Uhr  | <b>Ostersonntag</b><br>Auferstehungsfeier in der Friedhofskapelle (Pfrn. Gildehaus)<br>Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfrn. Gildehaus) |
| <b>5. April</b><br><u>10:00 Uhr</u>             | <b>Ostermontag</b><br>Familiengottesdienst (Team Heinrich / Pfrn. Gildehaus)<br>nach Möglichkeit im Freien                                   |
| <b>11. April</b><br>9:30 Uhr                    | <b>Quasimodogeniti (Wie die neugeborenen Kindlein)</b><br>Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)                              |
| <b>18. April</b><br>9:30 Uhr                    | <b>Misericordias Domini (Die Erde ist voll der Güte des HERRN.)</b><br>Gottesdienst zur Bibelwoche (Pastor Thomas Günther, Methodisten)      |
| <b>25. April</b><br>9:30 Uhr                    | <b>Jubilate (Jauchzet Gott, alle Lande!)</b><br>Konfirmationsfestgottesdienst mit Hlg. Abendmahl<br>(Pfrn. Gildehaus / Chor / Posaunenchor)  |
| <b>2. Mai</b><br><u>10:00 Uhr</u>               | <b>Kantate (Singet dem HERRN ein neues Lied!)</b><br>Familiengottesdienst (Kindergarten / Pfrn. Gildehaus)                                   |
| <b>9. Mai</b><br>9:30 Uhr                       | <b>Rogate (Betet!)</b><br>Musikalischer Gottesdienst mit Wolfgang Tost<br>(Lektor Herr Schubert)   |
| <b>13. Mai</b><br>9:30 Uhr                      | <b>Christi Himmelfahrt</b><br>Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)  |
| <b>16. Mai</b><br>9:30 Uhr                      | <b>Exaudi (HERR, höre meine Stimme!)</b><br>Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)  |

- 23. Mai Pflingsten**  
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)
- 24. Mai Pflingstmontag**  
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Begründung des Schwesternkirchverbundes in der Kirche Grüna
- 30. Mai Trinitatis (Dreieinigkeit)**  
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)
- 6. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis**  
10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, anschließend Ausflug ins Grüne (Team Heinrich / Pfrn. Gildehaus)

**Kindergottesdienst, besonders für kleinere Kinder**, findet parallel zum Gottesdienst an jedem Sonntag statt (außer in den Sommerferien). Bei besonderen Gottesdiensten, an denen kein Kindergottesdienst stattfindet, wird Kinderbetreuung angeboten. **Fahrdienst** zu allen Gottesdiensten - siehe unter „Unsere Mitarbeiter sind für Sie da“.

### *Wir laden ein*

#### ► **BIBELWOCHE DER KASSBERGGEMEINDEN 2021**

Unter dem Thema „**In Bewegung – in Begegnung**“ laden wir Sie am Sonntag, dem 18. April, 9:30 Uhr sowie von Montag, dem 19. April bis zum Samstag, dem 24. April jeweils 19:30 Uhr zur ökumenischen Bibelwoche der Kaßberggemeinden ein.

Sonntag, 18. April	St.-Matthäus-Kirchgemeinde (Kirche)	„Maria und Elisabeth“ (Lukas 1, 39 - 56) Pastor Günther (methodist.)
Montag, 19. April	St.-Matthäus-Kirchgemeinde (Gemeindehaus)	„Fischzug des Petrus“ (Lukas 5, 1 - 11) Pfr. Fischer (kath.)
Dienstag, 20. April	St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde (Kreuzkirche)	„Salbung der Sünderin“ (Lukas 7, 36 - 50) Kap. Lindner (Heilsarmee)
Mittwoch, 21. April	Friedenskirche (Method. Gemeinde) Kaßbergstraße	„Maria und Marta“ (Lukas 10, 38 - 42) Pfrn. Lücke (ev.-luth.)
Donnerstag, 22. April	Ev.-freik. Gemeinde (Baptisten), Kanzlerstraße	„Die zehn Aussätzigen“ (Lukas 17, 11 - 19) Pfrn. Gildehaus (ev.-luth.)
Freitag, 23. April	St. Johannes Nepomuk (Kath. Gemeinde), Gemeindesaal	„Richter und Witwe“ (Lukas 8, 1 - 8) Pastor Günther (methodist.)
Samstag, 24. April	Heilsarmee Horst-Menzel-Str. 5	„Die Emmausjünger“ (Lukas 24, 13 - 35) Pastor Schramm (baptist.)

## ► **FRIEDHOFSEINSÄTZE**

An den Samstagen, 24. April und 29. Mai, jeweils von 8:00 - 12:00 Uhr gibt es wieder Gelegenheit, gemeinsam auf unserem Gottesacker oder in der Friedhofskapelle aktiv zu werden. Ein kleiner Pausen-Imbiss wird vorbereitet. Auch stundenweise HelferInnen sind willkommen! Rückfragen bitte über Frau Fischer, bzw. über die Kanzlei.

## ► **15. BLUTSPENDENAKTION - „DAS ROTE GOLD FLIESST“**

Blutspenden werden dringend gebraucht. Deshalb sprechen Sie bitte mögliche Spender im Alter von 18 bis 72 Jahren an:

Mittwoch, 5. Mai, 15:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindehaus. Mit dieser Aktion unterstützen wir den Kindergarten.

## *Gemeindezusammenkünfte*



### **ERWACHSENE**

<b>Bibelstunde:</b>	nach Vereinbarung	15:00 Uhr
<b>Seniorenkreis:</b>	Dienstag, 20. April sowie 18. Mai	14:30 Uhr
<b>Hauskreis Junger Erwachsener</b>	einmal im Monat sonntags Abend nach Absprache - Kontakt über Steffi Heinrich	18:00 Uhr
<b>Frauenkreis:</b>	Mittwoch, 7. April sowie 5. Mai	15:00 Uhr
<b>EFA (Ev. Frauen Altendorf):</b>	Dienstag, 27. April sowie 25. Mai	19:30 Uhr
<b>Männertreff:</b>	Dienstag, 6. April sowie 4. Mai	19:30 Uhr
<b>Mittwochkreis:</b>	i. d. R. jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	20:00 Uhr
<b>Gebetskreis:</b>	nach Vereinbarung	19:30 Uhr
<b>Bibelgespräch:</b>	Dienstag, 13. April sowie 11. Mai	19:00 Uhr
<b>Bibel heute:</b>	nach Vereinbarung	18:00 - 19:30 Uhr
<b>Helferschaft:</b>	Mittwoch, 14. April	18:00 Uhr

Veranstaltungen der Erwachsenenbildung werden teilweise durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus gefördert.



### **KINDER UND JUGEND**

<b>Krabbelstube:</b>	donnerstags	09:30 - 11:00 Uhr
<b>Kinderkreis (ab 4 Jahre - 1. Klasse):</b>	dienstags	16:00 - 17:30 Uhr
<b>Bibelentdeckertreff (Klassen 2 - 6):</b>	mittwochs	15:30 - 17:00 Uhr
<b>Konfirmandentag:</b>		
Samstag, 8. Mai (Klasse 7), in St. Matthäus		10:00 - 12:30 Uhr
<b>Junge Gemeinde:</b>	dienstags	19:00 - 20:30 Uhr

Während der Ferien entfallen die Veranstaltungen für Schulkinder.



## KIRCHENMUSIK

<b>Vorkurrende</b>	dienstags	im Kinderkreis
<b>Kurrende Klassen 2 - 8</b>	mittwochs	17:00 - 18:00 Uhr
<b>Flötenkreis:</b>	mittwochs	18:00 - 19:00 Uhr
<b>Flötenunterricht:</b>	Bitte bei Frau Heinrich erfragen!	
<b>Posaunenchor:</b>	montags	18:00 - 19:15 Uhr
<b>Kirchenchor:</b>	donnerstags	19:30 - 21:00 Uhr

### *Kirche im Rehazentrum Flemmingstraße*

Samstag, 8. Mai, 17:00 Uhr: Herzliche Einladung zum **Benefizkonzert „Amerika, Amerika!“** mit Belinda Fürstenberg, Eva-Maria Füssel und Freunden.

### *Fürbitten*



*Aus dieser Zeit wurden in die Ewigkeit gerufen:*

Fritz Wolfgang Kunze, 82 Jahre

Käte Karin Herzog, geb. Meyer, 80 Jahre

Margarete Thea Haferkorn, geb. Steinert, 88 Jahre

Heinz Andreas Seidel, 67 Jahre

Beda Lina Helga Wilsdorf, 79 Jahre

**Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,  
er wird's wohl machen.**

Psalm 37, 5

### *Informationen*

#### ► **HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG**

Die Frühjahrssammlung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens für ihre Diakonie läuft vom 7. bis 16. Mai unter dem Motto „**Glaubst Du, dass Ehrenamt etwas bewirkt?**“.

Die Telefonseelsorge ist ein vorwiegend ehrenamtlich betriebenes Hilfeangebot zur telefonischen Beratung von Menschen mit Sorgen, Nöten und in Krisen. Sie ist täglich und rund um die Uhr erreichbar. Über das Telefon hinaus bietet sie zusätzlich ein Beratungsangebot per Mail oder Chat an.

Um die Arbeit der Telefonseelsorge leisten zu können, braucht es nicht nur ein offenes Herz für Menschen in Not, Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen, sondern auch eine fundierte Ausbildung.

Die Bahnhofsmissionen bieten ihre Hilfe auf Bahnhöfen grundsätzlich jedem Menschen anonym und kostenlos an. Ihr Hilfeangebot ist niederschwellig, für ihre Nutzung sind weder bestimmte persönliche Voraussetzungen noch bestimmte Problemlagen erforderlich. Das Hilfeangebot reicht von kleineren Akut-Hilfen über Reischilfen (für ältere Menschen, Kranke und Menschen mit Behinderung, Menschen mit Kinderwagen, allein reisende Kinder) bis hin zu verweisenden sozialen Hilfen (Vermittlung in Therapieeinrichtungen, Vermittlung an die zuständigen Ämter und Behörden, Vermittlung einer Unterkunft). =>

In beiden Arbeitsfeldern wird ein sehr hoher Anteil der Arbeit von Ehrenamtlichen geleistet. Telefonseelsorge und Bahnhofsmissionen suchen fortlaufend engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Teil ihrer Zeit unterstützungsbedürftigen Menschen schenken wollen. Die Arbeit ist anspruchsvoll. Sie stiftet Sinn und fordert heraus.

Ihr Spenden möchten wir für die Gewinnung, Ausbildung und Schulung von Ehrenamtlichen, für Supervisionen und für die Öffentlichkeitsarbeit der TelefonSeelsorge und der Bahnhofsmissionen verwenden.

So können Sie die Arbeit der TelefonSeelsorge und der Bahnhofsmissionen unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto  
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Ehrenamt
- oder einer Online-Spende: [www.diakonie-sachsen.de/onlinespende](http://www.diakonie-sachsen.de/onlinespende)
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.
- oder selber ehrenamtlich tätig werden Kontakt: [tilmann.beyer@diakonie-sachsen.de](mailto:tilmann.beyer@diakonie-sachsen.de)

Ein Sammelkasten steht auf dem Bücherbrett am Ausgang der Kirche. Sie können Ihre Spenden auch gern im Gemeindebüro abgeben. Gott segne Geber und Gaben.

### ► **TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR**

Vom 15. bis 30. Mai finden die 30. Tage der jüdischen Kultur in Chemnitz statt. Genauere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender des Kirchenbezirkes „Treffpunkt Kirche“ bzw. zu gegebener Zeit unter [www.tdjk.de](http://www.tdjk.de).

### ► **OFFENE KIRCHE“ IN ST. MATTHÄUS**

Ab 26. Mai ist wieder jeden Mittwoch von 16:00 – 18:00 Uhr „Offene Kirche“ in St. Matthäus.

### ► **RÜSTZEIT DER JG UND DER NEUKONFIRMIERTEN**

Hallo, liebe JG und ihr Konfirmierten der 8. Klasse. Wir laden euch herzlich ein zur gemeinsamen Kennenlern-Rüstzeit vom 18. - 20. Juni. Auf der Friedenshöhe in Rathen, Sächs. Schweiz, wollen wir uns einstimmen auf die gemeinsame JG-Zeit, uns noch besser kennen lernen, über den Glauben reden, Neues für unseren Alltag mit der Bibel entdecken und natürlich viel Spaß haben bei spannenden Aktionen und Unternehmungen, gemeinsamem Kochen und vielem mehr. Als kleines Willkommensgeschenk erhalten die Konfirmierten eine Ermäßigung auf die Kosten.

### ► **BESUCHSDIENST**

Der Besuchsdienst ist aktuell wegen Corona (Stand März 2021) ganz eingeschränkt und nur in Notfällen bei einem akuten Seelsorgefall möglich. Dazu können Sie die Pfarrerin telefonisch erreichen und die Einzelheiten absprechen. Sobald es wieder mehr Kontakte geben darf, melden Sie sich bitte, wenn Sie einen Besuch wünschen.

Bei Geburtstagen wird die Pfarrerin bis auf weiteres das Geburtstagsheft in Ihren Briefkasten einwerfen und jeweils bei Ihnen klingeln und wenn Sie zuhause sind, Ihnen per Türlautsprecher oder an der Haustür mit Abstand persönlich gratulieren.

### ► **SPENDEN FÜR UNSEREN KINDERGARTEN DURCH DEN ALT-PAPIERCONTAINER**

Wenn Sie alte Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge abgeben möchten, können Sie die Arbeit in unserem Kindergarten unterstützen. Wir freuen uns über gut gefüllte Holzkisten im Eingangsbereich vom Gemeindehaus. Die Spenden aus dem Papierverkauf kommen

unseren „Kirchenmäusen“ zugute. Gleichzeitig leisten wir gemeinsam einen Betrag für unsere Umwelt. Herzlichen Dank!

### ► **GEMEINDEBRIEFAUSTRÄGER GESUCHT**

Liebe Gemeindeglieder, auch weiterhin suchen wir für unseren Matthäus-Boten Gemeindebriefausträger. Im Flemminggebiet zurzeit für die Straßen Am Karbel und einen Teil der Albert-Schweitzer-Straße. Können Sie sich vorstellen, diesen wichtigen Dienst in der Nähe Ihrer eigenen Straße oder auch etwas weiter entfernt zu übernehmen? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro.

### ► **GEOCACHING**

Wir planen demnächst in unserer Kirchgemeinde Aktionen mit dem sogen. Geocaching. Wer sich technisch mit der Ausführung auskennt und mithelfen könnte, so eine Aktion umzusetzen, melde sich bitte gern bei Frau Heinrich.

## ***Besonderes Gedenken - Sophie Scholl***

Vor 100 Jahren wurde am 9. Mai 1921 in Forchtenberg in Baden-Württemberg Sophia Magdalena Scholl geboren, bekannt geworden als Sophie Scholl.

Der christliche Glaube prägte sie und ihren Bruder Hans von Kindheit an.

Er sollte sie auch begleiten und stärken im nicht kritiklosen Hinnehmen der Verbrechen der Nationalsozialisten. Sie öffneten ihren Mund „für die Stummen und Schwachen“ wie es in der Bibel heißt und schlossen sich der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ an.

Bei einer ihrer Aktionen wurden die Geschwister verhaftet und kurz darauf verurteilt und am 22. Februar 1943 hingerichtet. Sophie wurde nur 21 Jahre alt.

Besonders berührend ist für mich, was Mutter und Tochter sich zusprachen, als sie sich kurz vor der Hinrichtung das letzte Mal sehen konnten.

„Gell, Sophie, Jesus!“ sagte die Mutter zu Sophie, um ihr einen Trost zuzusprechen.

Und Sophie antwortete: „Ja, Mutter, aber du auch!“

Das heißt, sie bestätigt den Glauben und wünscht auch der Mutter Trost, aber es schwingt auch mit: auch du Mutter kannst etwas tun. Da kommt beides aus tiefster Überzeugung zusammen: Glaube und Tat. J. Gildehaus

## ***Ostergruß***

Gott bleibt nicht fern von uns. Er geht in seinem Sohn Jesus Christus einen schweren Weg. Und je näher er uns kommt, desto näher kommt er auch unserem Misstrauen gegen ihn, unserer Schuld, unserem Leid und unserem Tod. Da muss er schon tief herunter, um wirklich ganz bei uns zu sein. Die ausgebreiteten Arme des Gekreuzigten erinnern mich an eine Brücke. Mit diesen Armen ist die Verbindung zwischen oben und unten, zwischen Himmel und Erde, zwischen Gottes Gnade und unserer gnadenlosen Welt geschafft. Die ausgestreckten Arme des Gekreuzigten sind Gottes Arme. In sie hinein dürfen wir unsere Traurigkeit, unsere Versäumnisse, unsere Abgründe, unsere Angst vor dem Tod und dem Leben bringen.

Dass es Ostern werden kann in uns.

So wünsche ich allen eine gesegnete Zeit

Ihre /Eure Pfarrerin Jutta Gildehaus

## Termine für 2021 zum Vormerken

**Gemeindefest / Musical mit Oliver Fietz:** Sonntag, 18. Juli

**Rüstzeit für Kinder der 1. - 6. Klasse:** 25. - 30. Juli in der Hüttstattmühle in Ansprung bei Marienberg

**Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze:** Freitag, 24. September

**Familien- und Gemeinderüstzeit:** 28. - 31. Oktober in Schmiedeberg

**Chor- und Orchesterkonzert:** Buß- und Betttag, 17. November, mit dem Kirchenchor St. Matthäus und dem Chor Cantico Chemnitz unter Leitung von Prof. Georg Christoph Sandmann

## Einladung zur Jubelkonfirmation 2021

Der Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation wird am Kirchweihitag, dem 26. September, gefeiert. Eine herzliche Einladung ergeht an alle diejenigen, die in den Jahren 1946, 1951, 1956, 1961 und 1971 sowie 1996 konfirmiert wurden. Bitte helfen Sie mit, diese Information an Betreffende weiterzuleiten!!! Die Kanzlei nimmt gern die Namen und Anschriften entgegen, um dann persönlich einzuladen.

## Neuer Internet-Auftritt der Kirchgemeinde

Die Website unserer Kirchgemeinde ist überarbeitet worden und hat dabei ein neues moderneres Erscheinungsbild erhalten. Die neue Version ist unter der Internet-Adresse [www.matthaeus.kirchechemnitz.de](http://www.matthaeus.kirchechemnitz.de) freigeschaltet.



MATTHÄUSCHEMNITZ  
evangelisch in Altendorf

Unsere neue Website ist da.  
[www.matthaeuskirchechemnitz.de](http://www.matthaeuskirchechemnitz.de)



Vielen Dank an Herrn Matthias Klöden, der sich engagiert der neuen Website angenommen hat.



MONATSSPRUCH MAI 2021:

**„Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!“**

Sprüche 31, 8

Liebe Leserinnen und Leser,

überall begleitet das Leben so viele Schatten. Da sind so viele einsame alte Leute zuhause, die lange Zeit keinen Besuch mehr hatten, die dringend ein gutes Wort und ein verstehendes Herz brauchen, die seelisch ausgelaugt sind. Da sind die, die um ihre Existenz bangen, denen gerade „alle Felle davonschwimmen“.

Da sind die, die vom Unfrieden und Hass in ihrer Beziehung oder in der Familie durchgeschüttelt werden. Wir leben in einer unerlösten Welt, mit vielen Stummen, Schwachen und Armen, mit vielen ungelösten Fragen.

Doch die Fragen der Menschen haben bei Gott oberste Priorität. Gott führt seine Glaubenden ins Licht und wer die Freude in Gott erlebt, wird automatisch zur Schattenarbeit berufen. Licht ist immer für die Dunkelheit gedacht. Wo wir die Gaben Gottes nur für uns genießen, betrügen wir die Menschen, für die sie gedacht sind. Aller Reichtum, den wir im Glauben erfahren, will zu den Stummen und Schwachen kommen. Wer Gott in seiner Schönheit erfährt, erkennt gleichzeitig die Nöte der Welt. Gott erkennen, steht auf der gleichen Ebene wie den „Armen“ erkennen. Die Gottesbegegnung dient nicht unserer persönlichen Bereicherung, sondern will sich in die Herzen der Menschen bewegen. Empfangene Gnade will fließende Gnade sein. Mutter Teresa hat gesagt: „Seid ein lebendiger Ausdruck der Güte Gottes: Güte in eurem Gesicht, Güte in euren Augen, Güte in eurem Lächeln, Güte in eurem warmen Gruß.“

Zu Pfingsten feiern wir das Kommen und Wirken des Heiligen Geistes. Der Geist will uns zu Menschen formen, die zu Handlangern Gottes werden, die sich erfüllen und gebrauchen lassen. Der Geist will nicht nur unser Herz erleuchten, er will in Hände und Füße übergehen. Das Lächeln Gottes funkelt aus unseren Augen und gibt denen, die nichts zu lachen haben, ihr Lächeln zurück. Wo wir beklagen, dass wir das nicht schaffen und irgendwann sagen: „es hat sowieso keinen Wert“, liegt das an unserem mangelnden Vertrauen. Dann geben wir dem Geist keinen Raum in uns. „Alles, was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“, sagt Gustav Werner.

Im Tun liegt das Echtheitssiegel, von dem, was das Herz verstanden hat. Lassen wir uns von dem, was durch uns geschehen kann, in die Pflicht nehmen. Jeden Tag einen Schritt, in die Richtung, die Gott uns führen will. Im füreinander Einstehen, im Eintreten für die Stummen und Schwachen, entfaltet sich die ganze Stärke, die Gott für uns bereithält. In uns lebt ein Geist, der mit Güte die Herzen der Menschen erwärmen will. In diesem Geist ist die Gerechtigkeit und Güte Gottes zur Welt gekommen. Diese Güte will in alle Schatten hineindringen.

Wo geben wir dem Geist Gottes noch zu wenig Raum und lassen ihn nicht durch Hände und Füße in diese Welt fließen?

Es grüßt im Namen des Kirchenvorstandes und der MitarbeiterInnen

Ihre Steffi Heinrich

# Kinderseite

Liebe Kinder,

**Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten** - diese drei fröhlichen Feste feiern wir im April und im Mai. Hier erfahrt ihr etwas darüber. Viel Freude beim Lesen und Gestalten.  
Eure Steffi Heinrich.

**„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja!“**

So begrüßen wir uns am Ostersonntag in der Kirche. Das **Osterfest** ist das wichtigste Fest für uns Christen, weil wir mit ihm den Sieg des Lebens über den Tod feiern und weil Gott uns durch Jesus Christus, den Auferstandenen das ewige Leben schenkt. Auch draußen in der Natur können wir jetzt sehen, wie das Leben sich durchsetzt.

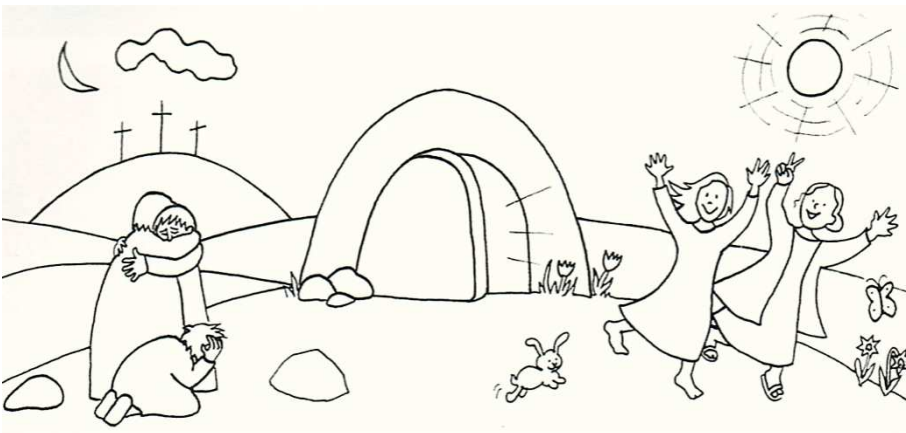
Friedrich von Spee hat ein schönes Ostergedicht verfasst:



Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,  
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.  
Jetzt grünet, was nur grünen kann,  
die Bäume zu blühen fangen an.  
Es singen jetzt die Vögel all.  
Jetzt singt und klingt die Nachtigall.  
Der Sonnenschein jetzt kommt herein  
und gibt der Welt ein neuen Schein.  
Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,  
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.



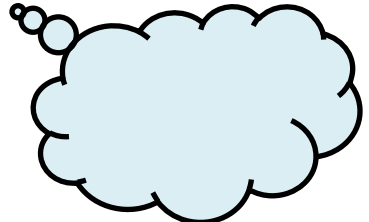
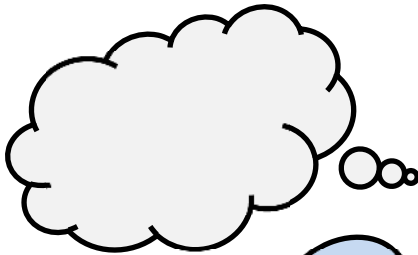
Macht doch mit euren Eltern einen Osterspaziergang, dabei könnt ihr entdecken, wie und wo es überall grünt und blüht und neues Leben sprießt. Falls das Wetter nicht zum Spazieren gehen einlädt, könnt ihr das Osterbild in leuchtenden Farben ausmalen.



## Jesus Christus herrscht als König"

40 Tage nach Ostern feiern wir **Christi Himmelfahrt**

In der Bibel steht: „Nachdem der Herr Jesus mit ihnen geredet hatte, wurde er aufgehoben gen Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.“ Dort regiert er als König. Er regiert im Himmel und hat auch auf der Erde alle Macht. Aber bevor Jesus zu seinem Vater zurückgekehrt ist, hat er versprochen:  
"Ich werde jeden Tag bei euch sein!".



Schreibe in die Sprechblasen, wie du dir den Himmel Gottes vorstellst.

**Komm, Heiliger Geist,  
mit deiner Kraft,  
die uns verbindet  
und Frieden schafft."**

Aufeinmal hören sie ein mächtiges Rauschen.  
Es ist, als ob ein Sturm vom Himmel braust.  
Sie sehen ein Licht, das wie Feuer leuchtet.  
Es wärmt ihre Herzen.  
So kommt Gottes Geist zu ihnen.

Am Pfingstfest  
waren die Jünger  
in einem Haus  
versammelt.  
Siehst du die Flammen  
des Heiligen Geistes?  
Male sie orange-rot an  
und gib den Jüngern  
farbenfrohe Gewänder.



Bild: Regina Sprunk

*Unsere Mitarbeiter sind für Sie da*

<p><b>Pfarrerin Gildehaus</b> Zinzendorfstraße 14 Tel. und Fax: 0371 36769785 <a href="mailto:jutta.gildehaus@evlks.de">jutta.gildehaus@evlks.de</a></p>	<p><b>stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes Herr Lang</b> Telefon: 0371 3305059</p>
<p><b>Gemeindepädagogin und Kantorin Frau Heinrich</b> Telefon: 0371 3541439 <a href="mailto:steffi.heinrich@evlks.de">steffi.heinrich@evlks.de</a></p>	<p><b>Matthäus-Friedhof, Zinzendorfstraße 40 Herr Natzschka, Frau Fischer</b> Sprechzeiten der Friedhofsmitarbeiter: werktags, nach telefonischer Absprache Telefon: 0170 3335307</p>
<p><b>Evangelischer Kindergarten Frau Nitzsche, Frau Tittes und Frau Kimmer - Zinzendorfstraße 14</b> Telefon: 302856 oder über Telefon: 302857</p>	<p><b>Hausmeister Herr Natzschka, Frau Leistner, Telefon: 302857</b></p>

<p><b>Pfarramtskanzlei und Friedhofsverwaltung Frau Schindler, Frau Bönisch</b> Zinzendorfstraße 14, 09116 Chemnitz Telefon: 302857; Fax: 302855 E-Mail: <a href="mailto:kg.chemnitz_altendorf@evlks.de">kg.chemnitz_altendorf@evlks.de</a></p>	<p><b>Öffnungszeiten:</b> Mo, Fr 10:00 - 12:00 Uhr Di 13:00 - 16:00 Uhr Do 13:00 - 18:00 Uhr Weitere Termine gern nach Absprache!</p>
---	---

<p><b>Fahrdienst zu Gottesdiensten, Seniorenkreis und anderen Veranstaltungen:</b> <b>Herr Irmischer:</b> Telefon privat: 3351561 (lange klingeln lassen!); Mobil: 0171 8713279 <b>Herr Schmidt:</b> Telefon mobil: 0152 08853922</p>
---

<p><b>SEPA-Bankverbindungen:</b> <u>für Spenden (bitte Zweck angeben):</u> IBAN: DE45 8705 0000 3505 00 4110 BIC: CHEKDE81XXX (Sparkasse Chemnitz) <u>für Kirchgeld (neu):</u> IBAN: DE38 3506 0190 1686 6000 13 BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)</p>
---

<p><b>St. Matthäus im Internet:</b> <a href="http://www.matthaeus.kirchechemnitz.de">www.matthaeus.kirchechemnitz.de</a></p>
--

<p><b>Sprechzeiten, Erreichbarkeit der Pfarrerin</b> Bitte hinterlassen Sie gern auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, sollte ich nicht zu Hause sein. Sehr gern stehe ich für seelsorgerliche Gespräche, Hausabendmahl, Krankenbesuch, Taufunterricht und Einsegnungen bei Jubelhochzeiten zur Verfügung. Den Montag versuche ich als meinen dienstfreien Tag in der Woche zu nehmen, bitte nur bei dringlichen Notfällen, ist eine Ausnahme möglich. Ihre Pfarrerin Jutta Gildehaus</p>
---

**Impressum:**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Matthäus-Kirchgemeinde Chemnitz-Altendorf  
Redaktion: Pfarrerin Jutta Gildehaus, Markus Freitag  
Erscheinungsweise: alle 2 Monate  
Redaktionsschluss: 2. März 2021; Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 26. April 2021  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gr. Oesingen

